



3251 Wengi bei Büren BE

## Mitteilungsblatt Nr. 13/2017 der Gemeindeverwaltung Wengi, 10. November 2017

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:	Montag	08.00 bis 11.45 Uhr
	Dienstag bis Donnerstag	10.00 bis 11.45 Uhr
	Donnerstagnachmittag	16.00 bis 17.00 Uhr
	Freitag	geschlossen

Ausserhalb der Öffnungszeiten können telefonisch Termine vereinbart werden.

Telefon: 032 389 14 84 Fax: 032 389 24 67 E-Mail: [info@wengi-be.ch](mailto:info@wengi-be.ch) [www.wengi-be.ch](http://www.wengi-be.ch)

### Gemeindeversammlung – Montag, 13. November 2017

#### Nicht vergessen!

Am **Montag, 13. November 2017, 20.00 Uhr**, findet im Schulhaus Reuental, Wengi, die ordentliche Gemeindeversammlung statt.

Der Gemeinderat freut sich auf zahlreiches Erscheinen.

Gemeinderat Wengi

### Rechnungsruf

Die Frist läuft am 13. November 2017 ab! Dennoch haben bis heute nur Wenige ihre Spesen und Taggelder der Gemeindekasse in Rechnung gestellt.

Aus diesem Grund bitten wir alle Gemeindefunktionäre, Behördenmitglieder und Unternehmungen, die Abrechnungen sowie die Rechnungen **bis spätestens Montag, 20. November 2017**, der Gemeindeverwaltung abzugeben, damit wir die Auszahlungen noch dieses Jahr vornehmen können.

Vielen Dank!

Gemeindeverwaltung Wengi

### Einführung Grünabfuhr ab 2018 – Information Anmeldeformular

Der Gemeinderat hat festgelegt, dass ab 2018 die Grünabfuhr in Zusammenarbeit mit der Firma Schwendimann AG, Münchenbuchsee, angeboten wird.

Die Eigentümerinnen und Eigentümer haben zusammen mit den Rechnungen „Gemeindeabgaben 2017“ bereits eine Vorinformation der Firma Schwendimann AG, Münchenbuchsee, über die Einführung der Grünabfuhr erhalten.

**Im November 2017 wird den Eigentümerinnen und Eigentümern das Anmeldeformular für die Grünabfuhr ab 2018 zugestellt.**

Mit dem Anmeldeformular können die Container, die Grünmarken (Jahresmarke für 21 Abfahrten) und Gebührenmarken für Einzelentleerungen bestellt werden. Die Abfuhrdaten sind ebenfalls auf dem Anmeldeformular aufgeführt.

Interessierte Personen füllen das erhaltene Anmeldeformular aus und senden dieses direkt an die Firma Schwendimann AG, Dammweg 53, 3053 Münchenbuchsee. Wenn weitere Anmeldeformulare benötigt werden, können diese bei der Gemeindeverwaltung Wengi bezogen werden.

Bei Fragen steht die Firma Schwendimann AG, 031 868 06 80, gerne zur Verfügung.

Gemeinderat Wengi

Die Gemeindeverwaltung bleibt von

**Freitag, 22. Dezember 2017, bis Dienstag, 2. Januar 2018**



geschlossen.

Ab Mittwoch, 3. Januar 2018, sind wir wieder für Sie da.

Bei **sehr wichtigen** Angelegenheiten, wo ein Zuwarten bis am Mittwoch, 3. Januar 2018, nicht möglich ist, steht Ihnen die Gemeindeverwalterin, Maja Bächler, Telefon 079 723 54 91, oder der Gemeindepräsident, Peter Hänni, Telefon 079 340 90 03, zur Verfügung.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung Wengi

### Anpflanzen und Zurückschneiden von Bäumen, Grünhecken, Sträuchern und landwirtschaftlichen Kulturen entlang von öffentlichen Strassen bis am 30. November 2017

Die Strassenanstösser werden ersucht, bezüglich Bepflanzungen und Einfriedungen an öffentlichen Strassen folgende **Bestimmungen** zu beachten:

1. Bäume, Sträucher und Anpflanzungen, die zu nahe an Strassen stehen oder in den Strassenraum hineinragen, gefährden den Verkehrsteilnehmenden, aber auch Kinder und Erwachsene, die aus verdeckten Standorten unvermittelt auf die Strasse treten. Zur Verhinderung derartiger Verkehrsgefährdungen schreiben das Strassenbaugesetz vom 4. Juni 2008 sowie die Strassenverordnung vom 29. Oktober 2008 unter anderem vor:
  - Hecken, Sträucher, landwirtschaftliche Kulturen und nicht hochstämmige Bäume müssen seitlich mindestens 50 cm Abstand vom Fahrbahnrand haben. Überhängende Äste dürfen nicht in den über der Strasse freizuhaltenden Luftraum von 4.50 m Höhe hineinragen; über Geh- und Radwegen muss mindestens eine Höhe von 2.50 m freigehalten werden. Bei Radwegen ist ausserdem ein seitlicher Abstand von 50 cm freizuhalten.
  - Die Wirkung der Strassenbeleuchtung darf nicht beeinträchtigt werden.
  - An **unübersichtlichen Strassenstellen** dürfen Einfriedungen und Zäune die Fahrbahn um höchstens 60 cm überragen. Für die nicht hochstämmigen Bäume, Hecken, Sträucher, landwirtschaftlichen Kulturen und dergleichen gelten die Vorschriften über Einfriedungen. Danach müssen solche Pflanzen bis zu einer Höhe von 1.20 m einen Strassenabstand von 50 cm ab Fahrbahnrand einhalten. Sind sie höher, so müssen sie um ihre Mehrhöhe zurückversetzt werden. Der Geltungsbereich erstreckt sich auch auf bestehende solche Pflanzen.
  - Vorbehalten bleiben strengere Gemeindevorschriften.
2. Die Strassenanstösser werden hiermit ersucht, die Äste und andere Bepflanzungen **bis 30. November 2017** auf das vorgeschriebene Lichtmass zurückzuschneiden.
  - An unübersichtlichen Strassenstellen sind Bäume, Grünhecken, Sträucher, gärtnerische und landwirtschaftliche Kulturen (z.B. Mais) in einem **genügend grossen Abstand gegenüber der Fahrbahn anzupflanzen**, damit sie nicht zurückgeschnitten bzw. vorzeitig gemäht werden müssen. Die Grundeigentümer entlang von Gemeindestrassen und von öffentlichen Strassen privater Eigentümer haben Bäume und grössere Äste, welche dem Wind und den Witterungseinflüssen nicht genügend Widerstand leisten und auf die Verkehrsfläche stürzen können, rechtzeitig zu beseitigen. Sie haben die Verkehrsfläche von heruntergefallenem Reisig und Laub zu reinigen. Entlang von Kantonsstrassen obliegt einzig die vorsorgliche Waldpflege entlang der Kantonsstrasse dem Tiefbaumeister des Kantons Bern. Im Übrigen sind auch entlang der Kantonsstrassen die Grundeigentümer verantwortlich.
3. Nicht genügend geschützte **Stacheldrahtzäune** müssen einen Abstand von 2 m vom Fahrbahnrand bzw. 50 cm von der Gehweghinterkante einhalten.

4. Der zuständige Strasseninspektor des Tiefbauamts des Kantons Bern oder das zuständige Gemeindeorgan sind gerne zu näherer Auskunft bereit.

Bei Missachtung der oben genannten Bestimmungen werden die Organe der Strassenpolizei von Gemeinde und Kanton das Verfahren zur Wiederherstellung des rechtmässigen Zustandes einleiten.

Gemeindeverwaltung Wengi

### Tätigkeitsprogramm November und Dezember 2017

Datum	Anlass	Veranstalter	Ort
<b>November 2017</b>			
11. und 15. November 2017	<b>Nothilfe bei Kleinkindern</b>	Samariterverein Wengi-Ruppoldsried	Schulhaus Reuental, Wengi 11. November 2017: 08.00 – 12.00 Uhr, 15. November 2017: 19.30 – 21.45 Uhr
11. November 2017	<b>Winterkonzert</b>	Klangschmitte	Kirche Rapperswil, 20.00 Uhr
12. November 2017	<b>Winterkonzert</b>	Klangschmitte	Kirchgemeindehaus Grossaffoltern, 17.00 Uhr
12. November 2017	<b>Matinée-Konzert</b>	Musikgesellschaft Wengi	Kombihalle Rapperswil, 10.30 Uhr
12. November 2017	<b>Herbstsingen</b>	Gemischter Chor Limpachtal	Kirche Limpach, 09.30 Uhr
13. November 2017	<b>Gemeindeversammlung</b>	Einwohnergemeinde Wengi	Schulhaus Reuental, Wengi, 20.00 Uhr
16. November 2017	<b>Kurs: Perlen drehen</b>	Landfrauenverein Wengi-Ruppoldsried	Stettlen, 19.00 Uhr
17. und 19. November 2017	<b>Lottomatch</b>	Musikgesellschaft Wengi	Restaurant Bären, Rapperswil
20. November 2017	<b>Fachvortrag „Verkehrsunfälle mit Wild“</b>	Samariterverein Wengi-Ruppoldsried	Stefanssaal Schulhaus, Schulhausstrasse 5, Grossaffoltern, 19.30 Uhr
26. November 2017	<b>Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag</b>	Kirchgemeinde Wengi	Kirche, 09.30 Uhr
<b>Dezember 2017</b>			
02. Dezember 2017	<b>Wiehnachtsmärit im Chuestall</b>	V. Schlup, S. Starke, J. Jenny, M. Streit	bei Vreni Schlup, Waltwil 82, Wengi, 10.00 – 18.00 Uhr
03. Dezember 2017	<b>Wiehnachtsmärit im Chuestall</b>	V. Schlup, S. Starke, J. Jenny, M. Streit	bei Vreni Schlup, Waltwil 82, Wengi, 13.00 – 17.00 Uhr
03. Dezember 2017	<b>Gottesdienst zum 1. Advent mit Generationenchörli</b>	Kirchgemeinde Wengi	Kirche, 09.30 Uhr
06. Dezember 2017	<b>Chlouserabend</b>	Samariterverein Wengi-Ruppoldsried	bei Fam. Wyss, Frauchwilstrasse 10, 18.00 – 19.30 Uhr
09. Dezember 2017	<b>Weihnachtsmärit</b>	Hunziker Schneider Monika, Wengi	Parkplatz Gemeindehaus, 10.30 – 18.00 Uhr
09. Dezember 2017	<b>Offenes Singen</b>	Kirchgemeinde Wengi	Kirche, 18.00 Uhr
19. Dezember 2017	<b>Seniorenweihnacht</b>	Kirchgemeinde Wengi	Pfarrstöckli, 14.00 Uhr
25. Dezember 2017	<b>Weihnachtsgottesdienst mit Musikgesellschaft Wengi</b>	Kirchgemeinde und Musikgesellschaft Wengi	Kirche, 09.30 Uhr

Gemeindeverwaltung Wengi



## Adventsfenster 2017

Die Tradition der beleuchteten Adventsfenster führt der Verein „Dorf- Spycher Wengi“ weiter.

Wer möchte an einem bestimmten Tag ein Fenster, eine Nische, den Balkon... schmücken und beleuchten?

Schön wäre es, jeden Tag vom 1. bis am 24. Dezember ein neues Schmuckstück zu entdecken. Die Beleuchtung ist ab dem Eindunkeln bis um 23.00 eingeschaltet und bis Anfang Januar 2018 sichtbar. Wer will, kann einen kleinen Imbiss offerieren.

Interessierte können sich bis **Montag, 20.11.** bei Margrit Binggeli melden unter der Telefonnummer **078 776 15 34** oder mit Mail [gri.krebs@gmx.ch](mailto:gri.krebs@gmx.ch).

Vielen Dank und freundliche Grüsse Verein „Dorf- Spycher Wengi“

### Verein seeland.biel/bienne



#### Vereinter Einsatz der Region für lebenswerte Seegemeinden

Die Konferenz Linkes Bielerseeufer von seeland.biel/bienne befasst sich hauptsächlich mit der Verkehrsproblematik zwischen Biel und Neuenstadt. Markus Widmer, Gemeindepräsident von Ligerz, über die Entwicklungsperspektiven für die Seegemeinden, die sich durch aktuelle Tunnelprojekte eröffnen.

**Etwa ab 2025 wird die SBB Ligerz in einem Tunnel umfahren. Das alte Schienentrassée durchs Dorf steht dann für neue Nutzungen zur Verfügung. Was bringt das?**

Ligerz erhofft sich vor allem einen erleichterten Zugang vom Ortskern zu den Gärten und an den See, wenn die alte Bahnstrecke zurückgebaut wird. Die Gleise sind seit 160 Jahren eine fast unüberwindbare Barriere mitten durchs Dorf. Zudem gewinnen wir mit der Aufhebung der alten Bahnstrecke wertvollen Boden. Den können wir zum Beispiel für komfortablere, sichere Velo- und Fusswege zwischen Twann und Neuenstadt nutzen.

**Auch von Twann über Tüscherz bis nach Vingelz ist heute fast kein Platz für den Langsamverkehr. Wird sich das einmal ändern?**

Für diesen Abschnitt haben wir ein Konzept erarbeitet, das die Möglichkeiten für punktuelle Verbesserungen aufzeigt. Einige dieser Massnahmen wird der Bund im Zusammenhang mit der Sanierung der A5 umsetzen, andere werden die Gemeinden selber realisieren müssen. In Vingelz sind Verbesserungen erst nach der Eröffnung des A5-Westastes und des Vingelztunnels möglich.

**Der Ligerztunnel erfordert neue, grosse Bauwerke. Wird nicht einmal mehr die geschützte Rebenlandschaft verunstaltet?**

Die SBB betreibt einen grossen Aufwand, um die beiden Tunnelportale möglichst gut in die Landschaft zu integrieren. Auch die Schutzorganisationen wurden einbezogen. Die Eingriffe ins Landschaftsbild sind vertretbar.

**Auch beim Ostportal des geplanten A5-Tunnels von Twann sind Lösungen absehbar, die für alle akzeptabel sind. Setzen die Beteiligten vermehrt auf den Dialog?**

Diesen Eindruck habe ich. Das ist sicher auch ein Verdienst des Vereins seeland.biel/bienne, der für uns kleine Gemeinden die Türen öffnen kann zu den Stellen und Ämtern, in denen die grossen Projekte geplant werden.

**Ligerz hat als erste Gemeinde einen Strassen-Umfahrungstunnel erhalten und wird bald auch vom Bahnverkehr befreit, in Twann ist ein Strassentunnel geplant. Nur Tüscherz und Alfermée bleiben ohne Umfahrung. Besteht Hoffnung?**

Die Gemeinden und die Region müssen sich weiter aktiv bei den zuständigen Stellen für ihre An-



**Markus Widmer**, Gemeindepräsident Ligerz und Präsident der Konferenz Linkes Bielerseeufer von seeland.biel/bienne.

liegen einsetzen, dann sollte auch dieser Umfahrungstunnel einmal Realität werden. Aber die Ausgangslage ist hier anders als in Ligerz, wo die SBB ein grosses Interesse haben, das einspurige Nadelöhr auf der Ost-West-Verbindung zu beseitigen.

**Die Arbeit der Konferenz Linkes Bielerseeufer bleibt also wichtig?**

Gemeinsam können wir uns sicher besser Gehör verschaffen als wenn jede Gemeinde alleine für ihr Anliegen kämpft. Als Mitglieder von seeland.biel/bienne profitieren wir aber auch von der Solidarität der ganzen Region, da unsere Aktivitäten vom Verein mitfinanziert werden – und wir haben derzeit am linken Seeufer sehr viele Aktivitäten. Als kleine Gemeinden wären wir selber kaum in der Lage, diesen Aufwand zu betreiben.

Mehr Infos zum Thema:  
[www.seeland-biel-bienne.ch](http://www.seeland-biel-bienne.ch)

**Bitte beachten!**

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes Montag, 27. November 2017**

## Fahrplanänderungen im Raum Lyss–Münchenbuchsee–Solothurn zum Fahrplanwechsel im Dezember 2017

Der Regionalverkehr Bern-Solothurn RBS hat im Dezember 2013 zwölf Buslinien im Raum Lyss-Messen-Bucheggberg übernommen. Die Betriebserfahrungen der letzten drei Jahre sind unter Einbezug der Kantone Bern und Solothurn, der beteiligten Regionalkonferenzen und Gemeinden in ein neues Angebotskonzept 2018 eingeflossen. Dieses wird auf den kommenden Fahrplanwechsel am 10. Dezember 2017 umgesetzt. Die Angebotsänderungen müssen gemäss der Vorgaben der Kantone kostenneutral sein. Mit gezielten Taktverdichtungen, Ausdehnungen der Betriebszeiten, Verbesserungen der Fahrplanstabilität und punktuellen Reisezeiteinsparungen wird das Angebot für den Grossteil der Fahrgäste eine Verbesserung bringen. Nachteilig wirken sich die Linieneinkürzungen leider in Solothurn (Linie 8) und in Münchenbuchsee (Linie 898) sowie die Einstellung der Linie 881, Bätterkinden-Lohn-Lüterkofen, aus.

Für die Gemeinde Wengi ergeben sich ab Fahrplanwechsel, 10. Dezember 2017, folgende Änderungen:

### **Linie 363 Lyss–Messen–Bätterkinden**

Die Linie 883 (Bätterkinden–Limpach–Messen) wird in die Linie 363 integriert. So entsteht von Montag bis Freitag in den Hauptverkehrszeiten eine umsteigefreie Verbindung zwischen Lyss und Bätterkinden. Die Haltestellen auf dem Abschnitt Lyss–Vorimholz werden von Montag bis Samstag ab 6 bis 21 Uhr und sonntags von 7 bis 20 Uhr im Stundentakt bedient.

### **Linie 871 Messen–Jegenstorf**

Die Betriebszeit der Linie 871 wird deutlich ausgebaut. Zwischen Messen und Jegenstorf fahren die Busse täglich zwischen 6 und 00.30 Uhr im Stundentakt sowie von Montag bis Freitag in der Morgen- und Abendspitze im Halbstundentakt.

- Linienerweiterung zwischen Messen und Balm b. Messen: In der Morgenspitze verkehren täglich zwei und in der Abendspitze drei Verbindungen nach Balm b. Messen.
- Linienerweiterung zwischen Messen und Waltwil: Täglich verkehren morgens drei, mittags ein und abends vier Kurse bis Waltwil. Der letzte Kurs ab «Messen, Dorfplatz» nach Ruppoldsried verkehrt um 00.25 Uhr.

### **Linie 898 Büren a.A.–Münchenbuchsee**

Neu endet die Linie statt in Zollikofen am Bahnhof in Münchenbuchsee mit Anschlüssen an die S-Bahn-Linie 3 nach Zollikofen–Bern–Belp. In der Morgen- und Abendspitze gilt von Montag bis Freitag auf dem Abschnitt Büren a.A.–Münchenbuchsee der Halbstundentakt, in der übrigen Betriebszeit der Stundentakt. Die Schlaufe nach Messen entfällt. Die Haltestellen zwischen Wengi und Messen werden künftig durch die Linien 363 und 871 bedient.

Die Busse der Linien 8 und 898 fahren durchgehend zwischen Solothurn und Münchenbuchsee. Ein Umsteigen in Büren a.A. ist weiterhin nicht notwendig.

Alle Änderungen sind auf [www.rbs.ch/FahrplanwechselLMS](http://www.rbs.ch/FahrplanwechselLMS) ersichtlich.

Die Fahrpläne sind ab Anfang Dezember 2017 an den Bahnhöfen in Lyss und Zollikofen sowie an allen RBS-Verkaufsstellen erhältlich und unter [www.rbs.ch](http://www.rbs.ch) können sämtliche Fahrpläne heruntergeladen oder gratis bestellt werden.

Bei Fragen gibt der RBS-Kundenservice gerne Auskunft: [kundenservice@rbs.ch](mailto:kundenservice@rbs.ch) oder 031 925 55 55.

## Ein Defibrillator für Wengi

### Liebe Dorfbevölkerung der Gemeinde Wengi

Im Kanton Bern benötigt eine Ambulanz im Durchschnitt 13 Minuten bis sie am Einsatzort ist. Bei einem Herznotfall zählt jedoch jede Sekunde. Pro Minute ohne Hilfe sinkt die Überlebenschance um 10 %. Mit Herzmassage und einem Defibrillator auch AED (automatische externe Defibrillation) genannt, kann der Herzrhythmus wiederhergestellt werden. Ein flächendeckendes AED-Netz erhöht daher die Chancen, einen Herznotfall zu überleben. Daher möchten wir drei Geräte anschaffen: Je eines für Wengi, Scheunenberg und Waltwil-Ruppoldsried.

#### Spenden Sie für einen Defibrillator

Der Samariterverein Wengi-Ruppoldsried ist am 9. Dezember von 10.30 bis 18 Uhr am Weihnachtsmärit anwesend. Wir freuen uns über Ihre Spende an unserem Stand oder auf folgendes Konto:

Samariterverein Wengi-Ruppoldsried, 3251 Wengi b.B.

UBS Switzerland AG, 8098 Zürich, IBAN: CH39002722725D5528422, Kontonummer: 80-2-2

Der Samariterverein spendet 30 % des Reingewinns der 1. Augustfeier und auch die Gemeinde Wengi wird uns mit einem Beitrag unterstützen.

Pro 100 Franken Spende gibt der Samariterverein 30 % Reduktion auf die Kurskosten eines BLS-AED-SRC Komplett-Kurses. Ab einer Spende von 300 Franken besuchen sie den BLS-AED-SRC Komplett Kurs gratis!

Damit Sie bei einem Herzstillstand auch wissen was zu tun ist und Ihnen die Handhabung eines Defibrillators leichter fällt, bieten wir 2018 zertifizierte Reanimationskurse an.

Kursdaten: BLS-AED-SRC Komplett 120.- 19.+ 20. März von 19.30-21.45 Uhr oder

28.+ 29. Mai von 19.30-21.45 Uhr

BLS-AED-SRC Komplett refresh 90.-

26. März von 19 bis 22.15 Uhr oder

4. Juni von 19 bis 22.15 Uhr

Anmeldung an: Erika Schüpbach, [schuepi-eri@gmx.ch](mailto:schuepi-eri@gmx.ch), 079 547 60 26.

Nach einem besuchten BLS-AED-SRC Komplett-Kurs besteht die Möglichkeit, die kostenlose Ausbildung zum First Responder zu absolvieren. First Responder sind ehrenamtliche Laienhelfer, welche durch die Notrufzentrale bei einem Herznotfall aufgebeten werden. Mit Herzmassage und einem Defibrillator überbrücken die First Responder die Zeit bis die Ambulanz eintrifft. Unser Wunschziel ist es, pro Dorfteil 2-3 Personen für die Ausbildung zum First Responder gewinnen zu können. Weitere Infos über die First Responder finden Sie unter: [www.firstresponder.be](http://www.firstresponder.be) oder besuchen Sie den Vortrag am 5. Februar 2018 um 20.00 Uhr im Schulhaus Reuental, Wengi.

Wir freuen uns, Sie am Weihnachtsmärit begrüßen zu dürfen, und danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung!

Samariterverein Wengi-Ruppoldsried